

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **15 (1908)**

Heft 36

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einriedeln, 4. Sept. 1908.

Nr. 36

15. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Nektor Keiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Jakob Grüniger, Hickenbach (Schwyz), und Wilh. Schnyder, Pizkirch, Herr Lehrer Jos. Müller, Gossau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einriedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Anserat-Aufträge aber an H. Haafenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.

Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Hickenbach, Verlagshandlung Einriedeln.

Inhalt: Der beste Fortbildungskurs zur geistigen Stärke für den Winter. (Mit Bild). — Dr. Hagmann: Grundlinien eines Reformplanes der Volkserziehung. — Vom deutschen Katholikentage. — Humor — Vom kommenden Schulgeetze Luzerns. — Aus Kantonen und Ausland. — Pädagogische Chronik. — Sprechsaal. — Literatur. — Sammeliste für Wohlfahrts-Einrichtungen unseres Vereins. — Briefkasten. — Inserate.

Der beste Fortbildungskurs zur geistigen Stärke für den Winter.

Vorbei ist das schweißtriefende Sommersemester, eine kurze Rast, wenige Tage der Erholung, dann heischt das arbeitsreiche Wintersemester des Schulmeisters ganze Kraft. Soll die Arbeit gut gelingen, heißt es, sich wappnen gegen ihre Beschwernisse und Schwierigkeiten und ohne Furcht und Zaudern ihre Mühen und Opfer auf die Schultern nehmen.

Dazu sind Gesundheit und ungebrochene Körperkraft von eminenter Bedeutung, doch sind sie nicht alles. Ein heller Kopf, ein frischer Geist, ein starker Wille und zielbewusste Arbeitslust, — das erst macht die Schule zum Segensquell für die Kindercharen, die zu des Lehrers Unterricht eilen.

Willst du, lieber Kollege, diese großen Gaben dir erwerben oder falls du dieselben bereits besitzt, sie vermehren, dann weiß ich dir ein